

BEZIRKSVERTRETUNG GADDERBAUM

Auszug
aus der Niederschrift
der Sitzung vom 21.03.2013

Zu Punkt 15.2 **Freibad Gadderbaum**
(nicht öffentlich)

Frau Schneider verweist auf die Behandlung im öffentlichen Teil unter TOP 9.2 und bittet um Vorschläge zur Formulierung eines gemeinsamen Beschlusses zum gewünschten Erhalt des Freibades Gadderbaum.

Nach kurzer Diskussion, in der insbesondere Herr Spilker die Haltung der FDP-Fraktion zum derzeitigen finanziellen Spielraum der Stadt Bielefeld, der keine zusätzliche Belastung vertrage, nochmals verdeutlicht, ergeht folgender

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Gadderbaum bittet den Rat der Stadt Bielefeld, eine Entscheidung über einen möglichen Abriss des Freibades Gadderbaum erst dann zu treffen, wenn dieser über die Zulässigkeit des (geplanten) Bürgerbegehrens entschieden hat.
2. Davon unbeschadet wird der Rat gebeten, dem Gadderbaumer Freibad- Förderverein einen Zeitraum von 12 Monaten zu gewähren, um alternative Finanzierungsmöglichkeiten zu verwirklichen.
3. Des Weiteren wird der Rat gebeten, die Vertreter der Stadt Bielefeld im Aufsichtsrat und den Vertreter der Gesellschafterin in der Gesellschafterversammlung der Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH anzuweisen, keinen entgegenstehenden Beschluss zu fassen.

- einstimmig beschlossen –

(Anmerkung der Schriftführerin: Die Bezirksvertretung Gadderbaum beschließt einstimmig, diesen Beschluss der Presse bekannt zu geben [Protokollierung s. TOP 17].)